

# Münchener Kommentar zum FamFG Band 2: §§ 271-493, IZVR, EuZVR

Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG) mit Internationalem und Europäischem Zivilverfahrensrecht in Familiensachen (IZVR, EuZVR)

Bearbeitet von

Herausgegeben von Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas Rauscher, Bearbeiter: Dr. Andreas Botthof, LL.M., Richter, Josef Dörndorfer, Rechtspflegedirektor, Alexander Erbarth, Richter am Amtsgericht, Ansgar Fischer, Richter am Oberlandesgericht, Prof. Dr. Christian Gomille, Prof. Dr. Dr. h.c. Peter Gottwald, Dr. Dr. Herbert Grziwotz, Notar, Prof. Dr. Alexander Krafka, Notar, Prof. Dr. Dr. h.c. Volker Lipp, Claudia Mayer, LL.M., Prof. Dr. Karlheinz Muscheler, Dr. Steffen Pabst, LL.M. Stockholms Universitet, Dr. Manfred Postler, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht a.D., Prof. Dr. Adrian Schmidt-Recla, Prof. Dr. Holger Wendtland, Vorsitzender Richter am Brandenburgischen Oberlandesgericht, Dr. Denise Wiedemann, LL.M., und Prof. Dr. Dr. h.c. Walter Zimmermann, Vizepräsident des Landgerichts a.D., Sachregister: Bettina Limpert

3. Auflage 2019. Buch. XLIII, 2004 S. Hardcover (In Leinen)

ISBN 978 3 406 68662 7

Format (B x L): 16,0 x 24,0 cm

[Recht > Zivilverfahrensrecht, Berufsrecht, Insolvenzrecht > Zivilverfahrensrecht allgemein, Gesamtdarstellungen > Schiedsverfahrensrecht, Freiwillige Gerichtsbarkeit](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of varying sizes. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](#) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

**Münchener Kommentar  
zum FamFG**

Herausgegeben von

**Dr. Dr. h.c. Thomas Rauscher**

Professor an der Universität Leipzig  
Professor h.c. an der  
Eötvös Loránd Universität Budapest

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**Die einzelnen Bände  
des Münchener Kommentars zum FamFG**

*Band 1*  
§§ 1–270

*Band 2*  
§§ 271–493  
Internationales und Europäisches  
Zivilverfahrensrecht in Familiensachen

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Münchener Kommentar zum FamFG

**Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den  
Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG)  
mit Internationalem und Europäischem Zivilverfahrens-  
recht in Familiensachen (IZVR, EuZVR)**

**Band 2**

**§§ 271–493**

**Internationales und Europäisches  
Zivilverfahrensrecht in Familiensachen**

Herausgegeben von

**Dr. Dr. h.c. Thomas Rauscher**

Professor an der Universität Leipzig

Professor h.c. an der Eötvös Loránd Universität Budapest

beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**3. Auflage 2019**

  
C.H.BECK

Zitiervorschlag:  
MüKoFamFG/*Bearbeiter* § ... Rn. ...

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**[www.beck.de](http://www.beck.de)**

ISBN 978 3 406 68662 7

© 2019 Verlag C. H. Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck: Druckerei C.H.Beck Nördlingen  
(Adresse wie Verlag)

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark  
Umschlaggestaltung: Druckerei C.H.Beck Nördlingen

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## Die Bearbeiter des zweiten Bandes

*Dr. Andreas Botthof, LL.M.*  
Richter Landgericht Offenburg

*Josef Dörndorfer*  
Rechtspflegedirektor a.D., Starnberg

*Alexander Erbarth*  
Richter am Amtsgericht Greiz

*Ansgar Fischer*  
Richter am Oberlandesgericht Oldenburg

*Dr. Christian Gomille*  
Professor an der Universität Augsburg

*Dr. Dr. h.c. Peter Gottwald*  
em. Professor an der Universität Regensburg

*Dr. Dr. Herbert Grziwotz*  
Notar in Regensburg  
Honorarprofessor an der Universität Regensburg

*Dr. Alexander Krafka*  
Notar in Landsberg am Lech  
Honorarprofessor an der Universität Passau

*Dr. Dr. h.c. Völker Lipp*  
Professor an der Georg-August-Universität Göttingen

*Dr. Claudia Mayer, LL.M.*  
Professorin an der Universität Regensburg

*Dr. Karlheinz Muscheler*  
Professor an der Ruhr-Universität Bochum

*Dr. Steffen Pabst LL.M.*  
LL.M. Stockholms Universitet  
Konzernjurist, Leipzig

*Dr. Manfred Postler*  
Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht Nürnberg a.D.

*Dr. Dr. h.c. Thomas Rauscher*  
Professor an der Universität Leipzig  
Professor h.c. an der Eötvös Loránd Universität Budapest

*Dr. Adrian Schmidt-Recla*  
Professor an der Universität Leipzig  
Lektor an der Friedrich-Schiller-Universität Jena

## **Bearbeiter**

*Dr. Holger Wendtland*

Vorsitzender Richter am Brandenburgischen Oberlandesgericht, Brandenburg an der Havel,  
Honorarprofessor an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)

*Dr. Denise Wiedemann, LL.M.*

Wissenschaftliche Referentin am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales  
Privatrecht, Hamburg

*Dr. Dr. h.c. Walter Zimmermann*

Vizepräsident des Landgerichts Passau a.D.  
Honorarprofessor an der Universität Regensburg

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

## Im Einzelnen haben bearbeitet:

### FamFG

Vor § 271, §§ 271–341	Dr. Adrian Schmidt-Recla
§§ 342–345	Dr. Dr. Herbert Grziwotz
§§ 346–351	Dr. Karlheinz Muscheler
Vor § 352, §§ 352–373	Dr. Dr. Herbert Grziwotz
§ 374	Dr. Alexander Krafka
§ 375	Dr. Alexander Krafka/Dr. Manfred Postler
§ 376	Dr. Alexander Krafka
§ 377	Dr. Alexander Krafka/Dr. Manfred Postler
§§ 378–401	Dr. Alexander Krafka
§ 402	Dr. Alexander Krafka/Dr. Manfred Postler
§§ 403–409	Dr. Manfred Postler
§§ 410–414	Dr. Walter Zimmermann
§§ 415–432	Dr. Holger Wendtland
§§ 433–484	Josef Dörndorfer
§§ 485, 486	Dr. Steffen Pabst
§ 487	Dr. Dr. Herbert Grziwotz
§ 488	Dr. Steffen Pabst
§ 489	Ansgar Fischer
§§ 490–493	Josef Dörndorfer

### Anhang zum FamFG

Art. 111, 112 FGG-Reformgesetz	Dr. Steffen Pabst
--------------------------------	-------------------

### Schlussanhang. IZVR, EuZVR

#### I. Europarecht

1. Brüssel IIa-VO	Dr. Dr. h.c. Peter Gottwald
2. EG-UntVO	Dr. Dr. h.c. Volker Lipp
3. EU-GewaltschutzVO	Alexander Erbarth
4. EU-ErbVO	
Art. 1–61	Dr. Dr. h.c. Thomas Rauscher
Vor Art. 62, Art. 62–73	Dr. Dr. Herbert Grziwotz
Art. 74–84	Dr. Dr. h.c. Thomas Rauscher
5. EU-EheGüVO/EU-ELPGüVO	Dr. Claudia Mayer

#### II. Völkerrechtliche Verträge

1. HUntVÜbk 1958, 2. HUntVÜbk 1973, 3. HUntVÜbk 2007, 4. UNÜ 1956	Dr. Dr. h.c. Volker Lipp
5. KSÜ	Dr. Denise Wiedemann
6. HKÜ, 7. HAdoptÜ	Dr. Andreas Botthof
8. ErwSÜ	Dr. Christian Gomille

#### III. Ausführungsgesetze

1. IntFamRVG	Dr. Dr. h.c. Peter Gottwald
2. AUG, 3. AusfG zum HUntVÜbk 1958	Dr. Dr. h.c. Volker Lipp
4. EUGewSchG	Alexander Erbarth
5. IntErbRVG	
§§ 1–32	Dr. Dr. h.c. Thomas Rauscher
Vor § 33, § 33–44	Dr. Dr. Herbert Grziwotz
§§ 45–47	Dr. Dr. h.c. Thomas Rauscher

Sachregister	Martina Ludlei
--------------	----------------



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

## Vorwort

Das am 1.9.2009 in Kraft getretene Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG) hat erstmals im deutschen Recht das Verfahren in Familiensachen, unabhängig von der streitigen oder rechtsfürsorgenden Natur des jeweiligen Gegenstandes, in einem Gesetz zusammengefasst. Zugleich wurde das Verfahren der Freiwilligen Gerichtsbarkeit auch für andere Materien unter Aufgabe des FGG in diesem Gesetz geregelt.

Kurz nach Inkrafttreten des FamFG war der Münchener Kommentar zum FamFG als vierter Band des Münchener Kommentars zur ZPO erschienen. In der 2. Auflage, in der die zahlreiche Rechtsprechung zu Anfangsproblemen der Anwendung des neuen Gesetzes aufzunehmen war, erschien das Werk erstmals als selbständiger Münchener Kommentar zum FamFG.

Die nun vorliegende 3. Auflage integriert verstärkt die das Familienrecht und die Freiwillige Gerichtsbarkeit betreffenden Europäischen und Internationalen Rechtsinstrumente. Dies bringt eine spürbare Erweiterung des Umfangs des Werkes mit sich, das nun in zwei Bänden erscheint.

Der erste Band ist vor wenigen Monaten erschienen. Für die zahlreichen dort zu behandelnden Gesetzesänderungen sei auf das dortige Vorwort verwiesen.

Der vorliegende zweite Band enthält sämtliche im Familien- und Erbverfahrensrecht relevanten EU-Verordnungen in ihren verfahrensrechtlichen Teilen samt den zugehörigen Ausführungsgesetzen in vollständiger Kommentierung. Neu aufgenommen sind insbesondere die seit dem 17.8.2015 geltende EU-ErbVO sowie die ab dem 29.1.2019 geltenden EU-EheGüVO (VO (EU) 2016/1103) und EU-ELPGüVO (VO (EU) 2016/1104). Erhebliche Auswirkungen auf das Verfahren in Nachlasssachen ergeben sich aus dem IntErbRVG. Änderungen im internationalen Familienrecht ergeben sich im IntFamRVG und in den unterhaltsrechtlichen Ausführungsgesetzen; ein Ausführungsgesetz zu den güterrechtlichen Verordnungen ist noch nicht erlassen.

Das zuletzt in der 18. Legislatur verabschiedete Gesetz zur Bekämpfung von Kinderehen hat hingegen im internationalen Eheverfahrensrecht manches Problem nicht bedacht. Auch die in letzter Minute der 18. Legislatur erfolgte Öffnung der Ehe für Ehegatten gleichen Geschlechts wird familienverfahrensrechtlich gerade dadurch Probleme verursachen, dass in rechtspolitisch motivierter Eile absehbar erforderliche Änderungen des FamFG nicht vorgenommen wurden, was etwa dazu führen kann, dass solche Ehen bei internationalem Bezug ohne einen Gerichtsstand für Ehescheidung und güterrechtliche Verfahren bleiben. Überdies ist für diesen neuen Ehetypus noch völlig offen, welche der eherechtlichen EU-Instrumente eingreifen, zumal die EU derzeit auch hier unter einem Grundkonflikt zwischen avantgardistischen und konservativen Tendenzen leidet. Der Schutz solcher in der EU nicht überall anerkannter Ehen wird absehbar eher dann gewährleistet sein, wenn man sie, wie dies kollisionsrechtlich bewusst Art. 17 Abs. 4 EGBGB tut, fallweise den für eingetragene Lebenspartnerschaften geltenden Bestimmungen unterstellt.

*Last but not least* wird in Kürze auch die Frage zu beantworten sein, wie sich der Austritt des Vereinigten Königreichs auf die Anwendung der familienverfahrensrechtlichen Instrumente auswirken wird, denen das UK bisher angehört; nach den britischen Plänen könnte es zu einer Fortgeltung für eine Übergangsphase kommen und damit zu einer geordneten Novellierung im Einzelfall; dem müsste freilich die EU sich anschließen.

Allen Nutzern des Werkes wünschen wir erfolgreiches Arbeiten mit dem Kommentar und hoffen, dass die Neuauflage weiterhin ihr bewährter Begleiter im Familienverfahrensrecht und in der Freiwilligen Gerichtsbarkeit bleiben darf und in der zunehmenden Anzahl internationaler Fälle die gebotene Unterstützung in der nicht immer leicht überschaubaren Zahl der Instrumente bietet.

Herr Professor Dieter Eickmann und Herr Dr. Jörg Mayer sind während der Vorbereitungen zu dieser Auflage verstorben. Beide haben bereits an den ersten Auflagen des Münchener Kommentar zum FamFG mitgearbeitet und durch ihr Engagement zum Erfolg des Werkes nachhaltig beigetragen. Herausgeber und Verlag gedenken ihrer in großer Dankbarkeit.

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Inhaltsverzeichnis

	§§	Seite
Verzeichnis der Abkürzungen .....		XV
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur .....		XXXIX

## **Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG)**

### **Buch 3. Verfahren in Betreuungs- und Unterbringungssachen**

Abschnitt 1. Verfahren in Betreuungssachen .....	271–311	3
Abschnitt 2. Verfahren in Unterbringungssachen .....	312–339	171
Abschnitt 3. Verfahren in betreuungsgerichtlichen Zuweisungssachen .....	340, 341	262

### **Buch 4. Verfahren in Nachlass- und Teilungssachen**

Abschnitt 1. Begriffsbestimmung; örtliche Zuständigkeit .....	342–344	265
Abschnitt 2. Verfahren in Nachlasssachen .....	345–362	311
Unterabschnitt 1. Allgemeine Bestimmungen .....	345	311
Unterabschnitt 2. Verwahrung von Verfügungen von Todes wegen .....	346, 347	321
Unterabschnitt 3. Eröffnung von Verfügungen von Todes wegen .....	348–351	328
Unterabschnitt 4. Erbscheinsverfahren; Testamentsvollstreckung .....	352–355	345
Unterabschnitt 5. Sonstige verfahrensrechtliche Regelungen .....	356–362	471
Abschnitt 3. Verfahren in Teilungssachen .....	363–373	494

### **Buch 5. Verfahren in Registersachen, unternehmensrechtliche Verfahren**

Abschnitt 1. Begriffsbestimmung .....	374, 375	535
Abschnitt 2. Zuständigkeit .....	376, 377	564
Abschnitt 3. Registersachen .....	378–401	571
Unterabschnitt 1. Verfahren .....	378–387	571
Unterabschnitt 2. Zwangsgeldverfahren .....	388–392	611
Unterabschnitt 3. Lösungs- und Auflösungsverfahren .....	393–399	632
Unterabschnitt 4. Ergänzende Vorschriften für das Vereinsregister .....	400, 401	664
Abschnitt 4. Unternehmensrechtliche Verfahren .....	402–409	667

<b>Buch 6. Verfahren in weiteren Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit .....</b>	<b>410–414</b>	<b>701</b>
---	----------------	------------

<b>Buch 7. Verfahren in Freiheitsentziehungssachen</b>	<b>415–432</b>	<b>711</b>
--	----------------	------------

# Inhaltsverzeichnis

	§§	Seite		
<b>Buch 8. Verfahren in Aufgebotssachen</b>				
Abschnitt 1. Allgemeine Verfahrensvorschriften .....	433–441	759		
Abschnitt 2. Aufgebot des Eigentümers von Grundstücken, Schiffen und Schiffsbauwerken .....	442–446	774		
Abschnitt 3. Aufgebot des Gläubigers von Grund- und Schiffspfandrechten sowie des Berechtigten sonstiger dinglicher Rechte .....	447–453	778		
Abschnitt 4. Aufgebot von Nachlassgläubigern .....	454–464	788		
Abschnitt 5. Aufgebot der Schiffsgläubiger .....	465	796		
Abschnitt 6. Aufgebot zur Kraftloserklärung von Urkunden .....	466–484	797		
<b>Buch 9. Schlussvorschriften</b> .....			485–493	813
<b>Anhang zum FamFG.</b> Gesetz zur Reform des Verfahrens in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FGG-Reformgesetz – FGG-RG, Art. 111, 112) .....				825

## Schlussanhang. Internationales und Europäisches Zivilverfahrensrecht in Familiensachen (IZVR, EuZVR)

<b>I. Europarecht</b> .....		839
1. Verordnung (EG) Nr. 2201/2003 des Rates über die Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Ehesachen und in Verfahren betreffend die elterliche Verantwortung und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1347/2000 ( <b>Brüssel IIa-VO</b> ) .....		839
2. Verordnung (EG) Nr. 4/2009 des Rates über die Zuständigkeit, das anwendbare Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Zusammenarbeit in Unterhaltssachen ( <b>EG-UntVO</b> ) ..		948
3. Verordnung (EU) Nr. 606/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates über die gegenseitige Anerkennung von Schutzmaßnahmen in Zivilsachen ( <b>EU-GewaltschutzVO</b> ) .....		1137
4. Verordnung (EU) Nr. 650/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Zuständigkeit, das anzuwendende Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Annahme und Vollstreckung öffentlicher Urkunden in Erbsachen sowie zur Einführung eines Europäischen Nachlasszeugnisses ( <b>EU-ErbVO</b> ) .....		1162
5. Verordnung (EU) 2016/1103 des Rates zur Durchführung einer verstärkten Zusammenarbeit im Bereich der Zuständigkeit, des anzuwendenden Rechts und der Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Fragen des ehelichen Güterstands ( <b>EU-EheGüVO</b> ) .....		1400
6. Verordnung (EU) 2016/1104 des Rates zur Durchführung der verstärkten Zusammenarbeit im Bereich der Zuständigkeit, des anzuwendenden Rechts und der Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Fragen güterrechtlicher Wirkungen eingetragener Partnerschaften ( <b>EU-ELPGüVO</b> ) .....		1577
<b>II. Völkerrechtliche Verträge</b> .....		1609
1. Haager Übereinkommen über die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen auf dem Gebiet der Unterhaltspflicht gegenüber Kindern ( <b>HUntVÜbk 1958</b> ) .....		1609

## Inhaltsverzeichnis

	§§	Seite
2. Haager Übereinkommen über die Anerkennung und Vollstreckung von Unterhaltsentscheidungen ( <b>HUntVÜbk 1973</b> ) .....		1614
3. Haager Übereinkommen über die internationale Geltendmachung der Unterhaltsansprüche von Kindern und anderen Familienangehörigen ( <b>HUntVÜbk 2007</b> ) .....		1628
4. New Yorker UN-Übereinkommen über die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen im Ausland ( <b>UNUÜ 1956</b> ) .....		1658
5. Übereinkommen über die Zuständigkeit, das anzuwendende Recht, die Anerkennung, Vollstreckung und Zusammenarbeit auf dem Gebiet der elterlichen Verantwortung und der Maßnahmen zum Schutz von Kindern ( <b>KSÜ</b> ) .....		1665
6. Haager Übereinkommen über die zivilrechtlichen Aspekte internationaler Kindesentführung ( <b>HKÜ</b> ) .....		1722
7. Haager Übereinkommen über den Schutz von Kindern und die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der internationalen Adoption ( <b>HAdoptÜ</b> ) .....		1765
8. Übereinkommen über den internationalen Schutz von Erwachsenen ( <b>ErwSÜ</b> ) .....		1774
<b>III. Ausführungsgesetze</b> .....		1795
1. Gesetz zur Aus- und Durchführung bestimmter Rechtsinstrumente auf dem Gebiet des internationalen Familienrechts (Internationales Familienrechtsverfahrensgesetz – <b>IntFamRVG</b> ) .....		1795
2. Gesetz zur Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen im Verkehr mit ausländischen Staaten (Auslandsunterhaltsgesetz – <b>AUG</b> ) .....		1818
3. Ausführungsgesetz zu dem Haager Übereinkommen 1958 .....		1850
4. Gesetz zum Europäischen Gewaltschutzverfahren (EU-Gewaltschutzverfahrensgesetz – <b>EUGewSchVG</b> ) – Ausführungsgesetz zur EU-GewaltschutzVO .....		1853
5. Internationales Erbrechtsverfahrensgesetz ( <b>IntErbRVG</b> ) .....		1856
<b>Sachregister</b> .....		1933